

GdP

Gewerkschaft
der
Polizei



Information



Schwerin, 9. Mai 2014

Landesbezirk
Mecklenburg-Vorpommern

Nr. /2014

Personalratswahlen in der Landespolizei Mecklenburg-Vorpommern

Die GdP ist erneut als klarer Sieger aus den Personalratswahlen hervorgegangen

- Vielen Dank für euer Vertrauen! -

Der Landesvorsitzende der Gewerkschaft der Polizei (GdP) Christian Schumacher sprach den Wählerinnen und Wählern großen Dank für den Vertrauensbeweis aus. *„Die GdP hat wieder einmal eindrucksvoll bewiesen, dass sie DIE Interessenvertreterin der Polizeibeschäftigten ist“.*

Nach dem vorläufigen Endergebnis zur Wahl des Hauptpersonalrats bei der Landespolizei M-V erreichte die Liste der Gewerkschaft der Polizei ein noch besseres Stimmergebnis als bei der vorherigen Personalratswahl 2010 und behauptete damit eindrucksvoll erneut die Mehrheit. Damit werden 7 GdP-Gewerkschaftler die Interessen der Polizeibeschäftigten im Hauptpersonalrat wahrnehmen. Auch bei den Bezirks- und Örtlichen Personalräten bleibt die GdP unangefochten stärkste Kraft im Land.

GdP Landesvorsitzender Christian Schumacher: *„Das hervorragende Ergebnis bestätigt eindrucksvoll unseren Kurs. Wir werden nicht locker lassen und Verantwortliche auch künftig immer wieder auf brisante Themen aufmerksam machen und damit den Finger auf die Wunden legen. Das eindeutige Mandat der Wählerinnen und Wähler bestätigt unseren Kurs und ist gleichzeitig ein klarer Auftrag für uns, sich weiter für die Verbesserungen der Arbeits- und Lebensbedingungen von Polizeibeschäftigten einzusetzen.“*

Bei den Personalratswahlen waren knapp 5.700 Beschäftigte der Landespolizei zur Stimmenabgabe aufgerufen.

Die Wahlbeteiligung von knapp 80 Prozent verbucht die GdP als vollen Erfolg für sich. *„Die starke Wahlbeteiligung hat gezeigt, dass die Polizeibeschäftigten eine starke Interessenvertretung durch die GdP haben möchten“*, sagte Schumacher.

Wir danken allen Wählerinnen und Wählern sowie allen Kolleginnen und Kollegen, die mit Ihrem engagierten Wahlkampf zu diesem herausragenden Ergebnis beigetragen haben.

Den gewählten Kandidatinnen und Kandidaten gratulieren wir und wünschen viel Erfolg bei der verantwortungsvollen Personalarbeit.

Der Landesvorstand